PRESSEINFORMATION

BALLETT AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

Düsseldorf · Duisburg, 7. Juni 2023

Demis Volpi zeigt eine neue „Giselle“

Scheinbar schwerelos schwebende Körper in weißen, bodenlangen Tutus haben das Bild des Balletts für Generationen geprägt, doch steckt viel Tiefgründigeres in den Klassikern, als die reine Faszination an der Ästhetik. „Giselle“ hat eine zentrale und absolut zeitlose Botschaft: Ein kurzer Augenblick kann Ewigkeit bedeuten, und die Geister eines verpassten Glücks werden niemals Ruhe finden. Am Sonntag, 11. Juni, um 18.30 Uhr feiert eine neue Fassung des märchenhaften Stoffs von Ballettdirektor und Chefchoreograph Demis Volpi Premiere im Düsseldorfer Opernhaus.

1841 in Paris uraufgeführt, entwickelte sich „Giselle“ in zahlreichen Versionen zu einem echten Klassiker, dessen Neuinterpretationen immer wieder überraschen. Demis Volpi befragt den Stoff auf einen zeitgemäßen Umgang mit Traditionen und Geschlechterbildern im Ballett. Im Team mit Bühnenbildnerin Heike Scheele und Kostümbildnerin Katharina Schlipf gibt er seiner Leidenschaft für tänzerisches Erzählen und dem Zauber der Bühne viel Raum. In seiner Version des Ballettklassikers steht die Begegnung zweier Frauen im Mittelpunkt: Giselle und Bathilde. Die beiden treffen aufeinander und erfahren etwas Neues und nie Erlebtes — eine Vertrautheit, eine Anziehung, eine tiefe Berührung. Doch der Augenblick währt zu kurz, um die Gefühle zu fassen. Ist es Freundschaft oder Liebe auf den ersten Blick?

Die beiden zentralen Frauenfiguren des Stückes werden so in einen neuen Fokus gerückt, der der Erzählung neue Spielräume eröffnet. Ihre Begegnung sprengt die Normen des klassischen Narrativs und erforscht neben den Möglichkeiten zeitgemäßer, auch, aber nicht ausschließlich, queerer Lesarten eines Klassikers das choreographische Potential zweier miteinander tanzender Frauen. Am Pult der Düsseldorfer Symphoniker steht Mark Rohde.

Info: Der Ballettabend „Giselle“ hat am Sonntag, 11. Juni im Opernhaus Düsseldorf Premiere und ist dort bis zum Ferienbeginn noch vier Mal zu erleben, bevor er am 2. September im Theater Duisburg die neue Ballettsaison eröffnet. Weitere Informationen, Termine und Tickets von 28 bis 109 Euro (ermäßigt die Hälfte) auf ballettamrhein.de.

Pressekontakt: Monika Doll, Pressesprecherin Deutsche Oper am Rhein/Ballett am Rhein
Telefon +49 (0)211.89 25-208, mobil: +49 (0)172.23 24 192, m.doll@operamrhein.de